

LIVE-ONLINE-SEMINAR: DAS NEUE UMWANDLUNGSSTEUERRECHT



TERMIN

Donnerstag, 2.07.2026, 09:00-13:00 Uhr

ORT

Online

REFERENT

Dirk Krohn, Dipl.-Finw. (FH)
Matthias Greulich, Dipl.-Fw. (FH), Steuerberater

TEILNEHMERGEBÜHR

Für Mitglieder und deren Mitarbeiter **€ 165,00**
zzgl. 19% USt (€ 31,35) = insgesamt € 196,35.

Für Nichtmitglieder und deren Mitarbeiter **€ 247,50**
zzgl. 19% USt (€ 47,02) = insgesamt € 294,52.

Die Teilnehmergebühr beinhaltet digitale Arbeitsunterlagen.

Unseren Seminarteilnehmern bieten wir bei jeder Fortbildungsveranstaltung sehr kulante Stornierungsbedingungen. Diese entnehmen Sie bitte den Teilnahmebedingungen des Seminars oder sprechen Sie uns gern persönlich an.

LIVE-ONLINE-SEMINAR: DAS NEUE UMWANDLUNGSSTEUERRECHT

Die Änderungen des Umwandlungssteuererlasses und Änderungen des Umwandlungssteuergesetzes

Zum Umwandlungssteuerrecht hat es seit Inkrafttreten des UmwStG 2006 schon diverse Urteile des BFH zur Anwendung der steuerlichen Vorschriften gegeben. Diese Urteile haben nicht immer die Auffassung des Gesetzgebers und die der Finanzverwaltung bestätigt. Die FinVerw hat den neuen UmwSt-Erlasses 2025 am 2.1.2025 veröffentlicht. In dieser Neufassung sind einige Urteile des BFH, Änderungen durch diverse Gesetzgebungsverfahren ab 2015 und teilweise neue Rechtsauffassungen der Verwaltung eingeflossen. Zusätzlich hat der Gesetzgeber diverse Änderungen des UmwStG im JStG 2024 (Verkündigung am 5.12.2024) beschlossen, die ebenfalls weitreichende Folgen haben. Dabei sind diverse Regelungen schon für die Vergangenheit anwendbar.

Wegen der besonderen steuerrechtlichen Auswirkungen des UmwSt-Rechts u.a. für die Unternehmensnachfolge, ist die Kenntnis und die Auslegung der neuen Regelungen für die Beratungspraxis von höchster Bedeutung. Der Erlass enthält viele, von den bisherigen Aussagen abweichende Regelungen, ohne deren Kenntnis die rechtssichere Beratung von Umwandlungen nicht möglich erscheint.

Das Seminar stellt alle wesentlichen Änderungen des UmwSt-Erlasses und die Gesetzesänderungen durch das JStG 2024 kompakt dar, wobei Ausgangspunkt immer die praxisnahen Auswirkungen auf die gängigen mittelständischen Umstrukturierungen sind. Dabei wird der jeweilige Handlungsbedarf der Finanzverwaltung, ggf. auch anhand von Beispielen, dargestellt und aufgezeigt, ob die beabsichtigten Folgen dadurch erreicht wurden.

Das Seminar eignet sich besonders für Teilnehmer, die vorhandene Kenntnisse vertiefen wollen.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Bei einer schriftlichen Stornierung, die uns spätestens 3 Werktage vor Beginn der Fortbildungsveranstaltung zugeht, wird keine Teilnehmergebühr erhoben. Bei späterer Stornierung oder Nichtteilnahme ist die Teilnehmergebühr zu entrichten. Der angemeldete Teilnehmer kann jederzeit eine Vertretung stellen.